

**Lehrqualität in der Uniklinik, den akademischen Lehrkrankenhäusern und  
Lehrpraxen**

**im Praktischen Jahr**

**Ausgefüllt von: Aurel Tiz**

**am: 17.05.2022**

Praxis von:	Dr.med.Claudia Eschenburg Aurel Tiz
Fachgebiet/e der Praxis:	Fachärzte für Innere Medizin hausärztlich tätig
Anschrift:	Jägerstrasse 2, 51503 Rösrath
PJ-Beauftragte/er der Praxis:	Aurel Tiz
Tel: Mail:	02205-7422 Praxis-eschenburg-tiz@gmx.de
1. Lehrpraxis der Uniklinik Köln seit:	
2. Ungefähre Anzahl an Patienten pro Tag:	150
3. Anzahl der in der Praxis tätigen Ärzte	3
4. Spezielle Untersuchungen und Fertigkeiten, die in der Praxis erlernt werden können	EKG, BeIEKG, Langzeit EKG, LRR, Lungenfunktion, Sonographie Abdomen, SD, Arterien und Venen, Herzultraschall etc.
5. Maximale Ausbildungskapazität der Praxis :	1
6. Allgemeine Ausbildungsangebote der Praxis: (interne Fortbildungen, Kurse)	Reanimationskurs, regelmäßige Evaluation und Besprechungen
7. Fortbildungsmaßnahmen für PJ- Studierende	Nach individuellem Wunsch/Bedarf
8. Ausstattung der Praxis (z.B. Sonographie, Echokardiographie, EKG, Endoskopie, Dopplersonographie, Lungenfunktionstest, Ergometer,)	3 Sonographiegeräte mit je 3 Sonden, Duplex- /Dopplersonographie, Echokardiographie, EKG, Ergometrie, Lungenfunktion
9. Zusatzqualifikationen der ausbildenden Ärzte (Akupunktur, TCM, Sportmedizin, Allergologie, Naturheilkunde o.ä.)	Akupunktur, Ernährungsmedizin

10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Praxis vor: ja/nein	ja
11. Es steht ein Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	ja
12. Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	nach Bedarf
13. Die Teilnahme an Hausbesuchen ist obligat/fakultativ:	Fakultativ, aber sinnvoll
14. Angebote an die PJ-Studierenden	Zusammenarbeit im Team, Erlernen von Abläufen und Untersuchungen je nach Wunsch und Schwerpunkt des Studierenden
15. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Praxis erwarten können.	Sprechstunde, Hausbesuche, selbständige Betreuung von Patienten unter Supervision, Beurteilung und Durchführung von EKG, LEKG, LRR, Ergometrie, Sonographie Abdomen Schilddrüse, Gefäße, Echokardiographie etc.
16. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Praxis?	Interesse und freundliches Auftreten